
SITZUNGSVORLAGEEmmendingen, den 26.11.93

Dezernat/Amt: Dez. III
Haushaltsstelle/n: 4.1140
Zur Beratung an:
Zur Entscheidung an: Sozial- und Krankenhausausschuß

- I. Durchführung des Asylbewerber-Leistungsgesetzes;
hier: Gewährung des notwendigen Bedarfs an Ernährung durch Sachleistung
- II. Es wird folgende Beschlußfassung vorgeschlagen:

Im Wege der Eilentscheidung wird der Auftrag zur Lieferung von Essenspaketen für rund 400 Asylbewerber gem. § 1 AsylbLG zum Angebotspreis von DM 11,54 pro Paket/Tag ab 1.2.94 bis 30.6.94 (Gesamtangebotspreis DM 830.880,--) an die Firma RoRi Service GmbH & Co.KG in Engen erteilt.

III. Sachverhalt:

Das Asylbewerber-Leistungsgesetz ist seit dem 1.11.93 in Kraft (BGBL. I S. 1074). Die DVO der Landesregierung vom 2.11.93 (GBL. v. 10.11.93) bestimmt die Landratsämter als untere Verwaltungsbehörden i.S. des Landesverwaltungsgesetzes zu unteren Aufnahmebehörden und betraut die Landkreise mit der Zuständigkeit und der Kostentragung. Die VwV-AsylbLG schreibt den unteren Aufnahmebehörden zwingend vor, mit Unternehmen zur Anlieferung von Nahrungsmitteln Verträge abzuschließen. Ausschreibung und Abschluß der Verträge haben nach VOL Teil A und Teil B zu erfolgen.

Die Ausschreibung der Sachleistung erfolgte am 6. Oktober 1993. Innerhalb der vorgesehenen Frist ist ein Angebot eingegangen. Das Leistungsverzeichnis umfaßt folgende Positionen:

I. Ware (Naturalien)

- die angelieferte Ware besteht aus:
 - Frischware
 - Dosenware
 - vakuumverpacktes Fleisch, das der jeweiligen Religionszugehörigkeit angepasst ist.
- Sonderleistungen für Kinder von 2 - 12 Jahren:
es wird zusätzlich Obst, Schokolade und Joghurt geliefert.